

## Eine Woche zur Selbststärkung für inhaftierte Frauen

## Wichtige Informationen:

| Wann finden                | Unabhängig voneinander bieten wir 2024 zwei Seminare an!!!   |
|----------------------------|--|
| die Seminare               |  |
| statt?                     | Das <u>erste</u> Seminar findet statt von Sonntag, den <b>10.03.2024</b> bis Freitag, den <b>15.03.2024</b> in der Tagungsstätte Haus Erlenhof. Zum Seminar gehört das anschließende Wochenende vom <b>16. bis 17.03.2024</b> , welches Sie im häuslichen Umfeld verleben, um die Erlebnisse der Woche nachklingen zu lassen und Ihre Erfahrungen für sich zu reflektieren.  |
|                            | Das <u>zweite</u> Seminar findet statt von Sonntag, den <b>22.09.2024</b> bis Freitag, den <b>27.09.2024</b> in der Tagungsstätte Haus Erlenhof. Zum Seminar gehört das anschließende Wochenende vom <b>28. bis 29.09.2024</b> , welches Sie im häuslichen Umfeld verleben, um die Erlebnisse der Woche nachklingen zu lassen und Ihre Erfahrungen für sich zu reflektieren. |
|                            |  |
| Wer darf mitfahren?        | Teilnehmen können Sie, wenn Sie die Berechtigung für vollzugsöffnende Maßnahmen haben.   |
|                            | Sie müssen die deutsche Sprache beherrschen. Es darf bei<br>Ihnen keine akute Suchtproblematik vorliegen.  |
|                            | Das Seminar wendet sich an alle Inhaftierten in NRW.   |
|                            | Sie müssen zu einem Infonachmittag erscheinen. Weitere Infos   |
|                            | zum Infonachmittag – siehe "Wichtiges zum Infonachmittag"  |
|                            |  |
| Wo findet die Woche statt? | In der Tagungsstätte Haus Erlenhof in Brakel (Am Heineberg 45, 33034 Brakel). Sie werden während der Woche vollverpflegt und werden in Einzelzimmern untergebracht. Weitere  |
|                            | Informationen zum Tagungshaus finden Sie hier: www.erlenhof-brakel.de.   |
|                            | www.cricinior branci.ac.   |
|                            |  |

| Was kostet die<br>Woche für Sie?                                       | Für Unterkunft und Verpflegung wird eine geringe<br>Kostenpauschale von 30,00 € pro Person erhoben. Sie erhalten<br>von uns als Veranstalter*in eine Rechnung. Mit der<br>verbindlichen Anmeldung verpflichten Sie sich, diesen Betrag<br>zu zahlen.<br>Die Veranstaltung wird mit Weiterbildungsmitteln des Landes<br>Nordrhein-Westfalen gefördert.   |
|--|---|
| Wichtiges zum<br>Infonachmittag  | Der Infonachmittag für das <u>erste</u> Seminar findet am <b>14.02.2024</b> statt.  Der Infonachmittag für das <u>zweite</u> Seminar findet am <b>28.08.2024</b> statt.  An dem Nachmittag lernen Sie die anderen Teilnehmer*innen und das Team kennen. Sie erfahren, was Sie während der Woche an Programm erwartet, und bekommen Antworten auf Ihre Fragen.  Die Infonachmittage finden jeweils in der JVA Gelsenkirchen – Offener Vollzug - statt. Die Anschrift lautet: Aldenhofstraße 99, 45883 Gelsenkirchen. |
| Wen können<br>Sie vom Team<br>ansprechen,<br>wenn Sie<br>Fragen haben? | Stefanie Klein, JVA Iserlohn, Heidestraße 41, Tel.: 02378 / 83124 E-Mail: stefanie.klein@jva-iserlohn.nrw.de  |
| Wie können<br>Sie sich<br>anmelden?                                    | Zunächst müssen Sie sich an Ihren zuständigen Sozialdienst in Ihrer JVA oder die Gefängnisseelsorge der Anstalt wenden und Ihr Interesse äußern. Sollten Sie für das Frauenstärkungsseminar in Frage kommen, erhalten Sie eine Einladung zum Infonachmittag. Am Ende des Infonachmittags entscheiden Sie, ob Sie an der Woche teilnehmen wollen. Sie können sich dann dort direkt verbindlich anmelden!   |

## Veranstalter

Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen, Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte

Gesamtverantwortung: Jürgen Haas, 02304 / 755 375, juergen.haas@kircheundgesellschaft.de
Sekretariat: Anke Engelmann, 02304 / 755 230, anke.engelmann@kircheundgesellschaft.de

Die Veranstaltung findet auf Grundlage der Familienbildung und des Weiterbildungsgesetzes des Landes NRW statt.





Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes und des Ev. Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe, zwei nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung. Diese gehören zum Trägerverein Ev. Erwachsenen– und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V..